



Drau – Alpe - Adria Tour

Von den Dolomiten nach Villach und weiter an die Adria



REISEBESCHREIBUNG 2018

© Genius Loci Travel, 2018. Alle Rechte vorbehalten.



bookings@genius-loci.it | www.genius-loci.it | www.wandernitalien.com

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy



KURZBESCHREIBUNG

Der Drauradweg zählt ohne Zweifel zu den schönsten Radrouten Europas und ist 2016 vom ADFC als 5-STERNE QUALITÄTSRADROUTE ausgezeichnet worden. Der Abschnitt vom Hohepustertal bis nach Villach ist besonders gut für Familien mit Kindern und für Radreiseneulinge geeignet.

Die Tour beginnt in Toblach/Niederdorf, in der Nähe des Drau Ursprunges. Hier hat bereits Gustav Mahler sein inspiratives Plätzchen zum Komponieren gefunden. Der Fluss Drau ist ständiger Begleiter auf dem Weg in die Osttiroler Hauptstadt Lienz. Von dort geht es weiter über Spittal bis nach Villach. Bald schon heißt es jedoch wieder Abschied nehmen von Österreich, bevor die Radreise in Italien ihre Fortsetzung findet. Die Region Friaul-Julisch Venetien bietet nicht nur landschaftliche Abwechslung, sondern lädt Sie zudem auf einen Streifzug durch die kulturelle Vielfalt der Region ein. Dieser Mix der Kulturen spiegelt sich auch in der Küche wieder: alpenländisch-österreichische, slo-wenische und venezianische Einflüsse prägen das gastronomische Angebot der Region. Die Gipfel der Karnischen Alpen weit hinter sich lassend, radeln Sie auf der Südseite der Alpen dem Meer entgegen und vor Ihnen erstreckt sich die Küste der Adria mit kilometer-langen Sandstränden.

Dauer: 8 Tage / 7 Nächte. Gesamtstreckenlänge: ca. 318 - 378 km. Ausgangspunkt: Hohepustertal (Niederdorf/Toblach)

Highlights und Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke

- ✓ Der Drau Radweg von Südtirol über Osttirol nach Kärnten
- ✓ Das obere Pustertal mit den Hauptorten Toblach und Innichen im Herzen der Do-lomiten
- ✓ Zahlreiche Badeseen: Millstätter-, Ossiacher- und Faakersee
- ✓ Sonnenstadt Lienz (Schloss Bruck, Aguntum)
- ✓ Schloss Porcia bei Spittal an der Drau
- ✓ Villach, bekannt für seinen Kirchtag
- ✓ Geschichtsträchtige Städte und sehenswerte historische Ortskerne
- ✓ Tarvis, italienische Grenzstadt
- ✓ Das Kanaltal im Dreiländerdreieck Österreich-Slowenien-Italien
- ✓ Gemona
- ✓ „Colli Orientali del Friuli“, Weinanbaugebiet des Friaul
- ✓ Udine, von venezianischen Einflüssen geprägte Stadt
- ✓ Aquileia, das „Zweite Rom“
- ✓ Grado, einer der beliebtesten Badeorte an der Adria



REISEVERLAUF

Tag 1 - Individuelle Anreise in das Hohepustertal (Niederdorf/Toblach)

Individuelle Anreise zum Ausgangshotel im Hohepustertal. Wer früher angereist ist, kann noch einen Abstecher zum idyllischen Toblacher See oder zum Dürrensee machen und den Blick auf die bekannten Drei Zinnen genießen. Auch der türkisgrüne, von Bergen umgebene Pragser Wildsee lädt zu einem Ausflug ein. Kostenlos überwachter öffentlicher Parkplatz in Hotelnähe vorhanden.

Tag 2 - Hohepustertal – Oberdrauburg (ca. 65 km)

Von der Wasserscheide der Flüsse Drau und Rienz am Toblacher Sattel geht es stets leicht abwärts der Drau entlang. Über die italienisch-österreichische Grenze verlassen Sie Südtirol und gelangen nach Lienz in Osttirol, wobei die beeindruckende Bergkulisse der Dolomiten Ihren Weg säumt. Sie verlassen Osttirol auf einem gemütlichen Radweg und radeln dabei auf den Spuren alter römischer Handelswege.

Tag 3 - Oberdrauburg - Spittal (ca. 55 km)

Durch eine idyllische Landschaft gelangen Sie nach Spittal an der Drau. Es besteht die Möglichkeit, einen Ausflug zum Millstätter See zu unternehmen, der zum Baden und Erholen einlädt. Spittal ist für seine allsommerlichen Komödienspiele auf Schloss Porcia berühmt.

Tag 4 - Spittal – Villach (ca. 40 km)

Dieser Tag führt Sie in die zweitgrößte Stadt Kärntens. Villach ist nicht nur für seinen Fasching, sondern auch für seinen Kirchtag sehr bekannt. Außerdem warten zahlreiche Sehenswürdigkeiten auf Sie. Es besteht die Möglichkeit einen Ausflug zum Ossiacher See oder den Faaker See zu machen.

Tag 5 - Villach – Moggio Udinese/Tolmezzo (ca. 87 - 100 km oder ca. 50 – 60 km + Bahnfahrt Ticket nicht inbegriffen)

Dem Fluss Gail folgend lassen Sie Villach hinter sich und bald schon verabschieden Sie sich von Österreich und begrüßen Italien. Im Dreiländerdreieck Italien-Österreich-Slowenien erstreckt sich das Kanaltal, dessen Zentrum die italienische Grenzstadt Tarvis bildet. Hier leben Österreicher, Slowenen, Friulaner und Italiener seit Jahrhunderten zusammen, denn alle drei großen europäischen Sprachfamilien - Germanen, Romanen und Slawen - treffen hier direkt aufeinander. Weiter durch das Kanaltal bewundern Sie vom Sattel aus die Schönheiten der friulanischen Alpenregion mit einer intakten, unberührten Natur und ausgedehnten Wäldern.

Tag 6 - Moggio Udinese/Tolmezzo – Udine (ca. 50 - 60 km)

Vom felsigen Kanaltal in die fruchtbare Weinregion. Hügel voller Weinreben säumen Ihren Weg und laden zum Verkosten des einen oder anderen Tropfens ein. Einen lohnenswerten Zwischenstopp sollten Sie im schmucken Städtchen Gemona einlegen. Das Ortsbild wird vom majestätischen Dom Santa Maria Assunta geprägt, der sicherlich eine Besichtigung wert ist. Heutiges Etappenziel ist das von venezianischen Einflüssen geprägte Udine, das Ruhe und Besonnenheit ausstrahlt; bei einem Kaffee auf der „Piazza“ oder während eines Bummels durch die Innenstadt können Sie bedeutende Bauten der späten Gotik und Renaissance bewundern.

Tag 7 – Udine – Grado (ca. 58 km)

Begleitet von der Brise des Scirocco gleiten Sie vorbei an Schilflandschaften und Wasserkanälen und gelangen nach Grado, einer historischen Fischerstadt und einem der beliebtesten Badeorte an der Adria.

Tag 8 – Abreise

Individuelle Abreise oder Möglichkeit zur Verlängerung.





TOUR DETAILS

TERMINE 2018 – INDIVIDUELLE EINZELREISE

Anreise jeden Samstag ab dem 28. April 2018 (erster Starttermin) bis zum 29. September 2018 (letzter Starttermin). **Ausnahme:** Sonntag, 8. Juli (keine Anreise am 6. oder 7. Juli möglich).

Bei mindestens 5 Teilnehmern sind auf Anfrage Sondertermine möglich.

UNTERKUNFT & VERPFLEGUNG

Gasthöfe oder Hotels der 3***Sterne, teilweise 4****Sterne Kategorie. Bitte beachten Sie: Die Kurtaxe, soweit fällig, ist vor Ort zu bezahlen!

ANFORDERUNGSPROFIL

Leichte Radreise. Die Strecke vom Hohepustertal nach Villach folgt meist dem Flusslauf der Drau und somit sind keine großen Anstiege zu erklimmen. Ab Villach verläuft die Radreise auf Radwegen oder entlang sehr ruhiger Seitenstraßen durch kleine Dörfer und idyllische Landschaften. Die Radreise ist für Kinder ab 14 Jahren geeignet.

LEISTUNGEN

- Übernachtung in Gasthöfen oder Hotels der 3*** und 4****Sterne Kategorie
- Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück
- Informationsgespräch zur Radreise
- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen (Streckenkarten, Streckenbeschreibung, Sehenswürdigkeiten, wichtige Telefonnummern)
- Telefonische Servicehotline für die Dauer der Radreise



NICHT IM PREIS ENTHALTEN

- Ortstaxe
- Visa & Reiseversicherung
- Getränke und Speisen, die nicht im Programm aufgeführt sind
- Wahlweise Zusatzbuchungen von Touren oder Aktivitäten
- Trinkgelder
- Ausgaben persönlicher Natur
- Fahrradverleih (auf Anfrage möglich)

ANKUNFT & ABREISE

Mit dem Auto: Über die Brennerautobahn (A22) nach Brixen – Ausfahrt Vahrn, Pustertal - durch das Pustertal (Staatsstraße SS49) nach Niederdorf oder Toblach, je nach Anreisehotel oder über die Felbertauernstraße nach Lienz in Osttirol und weiter nach Italien in das Hochpustertal (Niederdorf bzw. Toblach, je nach Anreisehotel).

Mit dem Zug: Von Innsbruck über den Brenner nach Franzensfeste. Von hier in das Hochpustertal (Bahnhof Niederdorf oder Toblach, je nach Ausgangshotel). Fahrpläne auf www.deutschebahn.de / www.oebb.at / www.trenitalia.com

Mit dem Flugzeug: Low-cost Flüge zum Flughafen Treviso oder Venedig Marco Polo. Auf Anfrage organisieren wir Transfers vom Flughafen zum Startpunkt der Tour.

Jeden Mittwoch (Juni, Juli und August) und Samstag Transfer mit dem Shuttlebus von Venedig Festland/Mestre in das Hochpustertal (Toblach/Niederdorf) zum Preis von € 65,00 pro Person (inkl. Fahrrad - Reservierung und Zahlung bei Buchung erforderlich).

PARKPLATZ

Kostenloser unbewachter Parkplatz auf einem nahegelegenen öffentlichen Parkplatz für die Dauer der Radreise.

TRANSFER

Jeden Samstag (im Juni, Juli und August auch dienstags) Rücktransfer mit dem Shuttlebus von Grado in das Hochpustertal (Toblach/Niederdorf) zum Preis 69,00 € pro Person (inkl. Fahrrad - Reservierung und Zahlung bei Buchung erforderlich).

ALTERNATIVE

SAF – Autobus von Triest (Start täglich um ca. 06.40 Uhr) ins Hochpustertal zum Preis von ca. € 19,50 pro Person (keine Fahrradmitnahme möglich). Fahrplan und Details auf www.autostazionetrieste.it.

LEIHRÄDER

21-Gang Damen- oder Herrenfahrrad

7-Gang Unisex Fahrrad mit Rücktritt

E-Bike (Unisex Modell)





INFORMATIONSMATERIAL

Informationsmaterial in folgenden Sprachen verfügbar: Deutsch – Italienisch - Englisch

ZUSATZNÄCHTE

Es ist möglich in allen Unterkünften der Tour Zusatznächte anzuhängen. Alle Infos und Preise auf Anfrage.

© Genius Loci Travel, 2018. Alle Rechte vorbehalten.



bookings@genius-loci.it | www.genius-loci.it | www.wandernitalien.com

GENIUS LOCI TRAVEL - The Real Spirit Of Italy

